58.

pf-

p. 198

L. T.

808. . 5.

345,

27.

m

12.

PI

Halle und Umgebung.

Salle, 7. April.

Aus dem Stadtparlament.

Um die Bunfunft bes Sallischen Stadttheaters rollten geftern die Burfel. Und es fei vormeg gefagt: der Burf ift glangend gegludt. Das Sallifche Stadttheater wird, wenn 1915 der neue Pachtvertrag beginnt, ausgezeichnet bafteben in seinem finanziellen Fundament, in ber Erfüllung der

in seinem sinanziellen Jundament, in der Erfüllung der wirtschaftlichen und sozialen Pflichten gegen Personal und Künstlerschaft und damit — das läßt sich wohl mit Sicherdett voraussagen — in seinem künstlersichen Niveau". Unsere Stadtväter waren gestern recht gebestoh. Die Rechnung, die ihnen ausgemacht wurde, traf zwar bei diesem und jenem Mitglied, dem die Opfer aus einmal zu groß schienen, aus Zweisel und Widerspruch. Aber die weitaus große Mehrbeit erkannte die gegedenen Jahlen willig an und liek sich auch der wird die Erwählen willig an und liek sich auch der nicht der der der die gegedenen Jahlen willig an und ließ fich auch barin nicht burch bie Erwägungen ftoren, bag ber Betriebsverluft von beifpielsweise 34 000 Mt. im Jahre 1912/13 eine ichmer zu kontrollierende Größe ift. Wenn je in der Bürgerichaft und im Stadtwerordneten-kollegium eine Bilanz mit Mißtrauen ausgenommen ist, so ift es die unseres Stadttheaters. Aber, wie gesagt, man ließ sich gestern bei dem großen Werk der Sanierung unferes vornehmften Runftinftituts durcht folche Cfepfis nicht jtören, jondern hielt den Blid sest auf das Ziel gerichtet: Wir wollen gesunde Theaterverhältnisse, wir wollen Opser bringen, um der Kunst dauernd einen würdigen Tempel zu sichern. Ginige Bestimmungen des Bertrages wurden bemängelt,

aber man hielt sich dabei nicht fo lange auf, sondern ftellte biefe ftrittigen Bunfte gurud für bie zweite Lefung, für bie am Donnerstag eine befonbere Gigung anberaumt ist. In bieser zweiten Sigung wird man über Einzelheiten bebattieren, z. B. über die Berwendung der Repräsentationsloge und über eine Reihe sozialdemokratischer Anträge, die auf eine Vermehrung des Volksvorstels lungen und auf eine weitere Berbilligung der mittleren und geringeren Pätige abzielen. An den Grundlinien des neuen Pachtvertrages selbst

witd nichts mehr geänbert werden. Sie sind gestern unver-rüdbar sestgeget im Sinne der Theaterbeputation, des Magistrats sowie des Theaters und des Haushaltsausschusses und im Ginne ber Anregungen, die die "Saale-Beitung" icon por längerer Zeit gegeben hat.

Radftehend noch einiges aus der Diskuffion:

Radsstehend noch einiges aus der Distussion:

Serr Sto. Em mer beantragt Vertagung der Vorlage, event eine met eelngt. Unter Sadsthiedert einbet in erster Linie unter der Konturenz der Kinos. In solcher Zeit wage ich nicht den Antrag zu stellen, es in einige Kegie zu nehmen, obwohl ich und meine politissen gericht gestehen wird. Der Kinos Wenn wir einen Mann nießen, der nur Künster in einige Kegie zu nießen, der nicht sie käbrische eine Klidards eichte Kunst liebt, aber der Geschäuftscheine grunds einer Nichards einer Mann nießen, der nur Künster jein will, dann machen wir, wie der hie Leipzig, eine Million Desigit. In der Korlage vermissen wird der eine Leipzig, eine Million Desigit. In der Schaft geschäuftscheine geschäuftscheine geschäuftscheine geschäusen der nießen her in der nicht werden der nicht ein geschen der nicht wert der nicht der nicht ein gesche nicht in der nicht ein gesche der nicht ein gesche der nicht der nicht der nicht der nicht in gesche der nicht der nicht der nicht der nicht in gesche der nicht der nicht in gesche der nicht der nicht der nicht in gesc

Theater nur den oberen Klassen zugute tommt. Wenn diese Leute wollten, brauchten sie bloß in die Tasiche zu salsen und das Theater wäre lebenssäßig.

Hert Sch. Döhler: Much ich din sür eine zweite Lelung. Zetz wird immer jo getan, als ob der Theaters birethor bloß mit Verlutt gearbeitet hat. Die Jahre, woe er glänzende Geschäfte gemacht hat, verzisk man. Wir ist der er glänzende Geschäfte gemacht hat, verzisk man. Wir ist der Kreis von 75000 M art für den Kund us viel zu hoch. Kein anderes Theater würde dossius sowiel zahlen. Ihr die Verzische der Verzische der Verzische der die Ve

ody et jenen ginden nich von einer endgültige Stellung von drei Dingen abhängig. Das Theater ertennen wir an als einen Kulturfaltor ersten Kanges; es soll uns wirfliche Kunst dieten, darum wollen wir stärkeren Einstige darauf sohen, und zweitens verlangen wir, daß an diesem Kulturfaltor die weitens verlangen wir, daß an diesem Kulturfaltor die weitens kreise Anteil haben sollen. Aber der größte Teil der Bevölkerung wird abgeschreckt durch zu hohe Preise. Das Bolt stüllt gern unser Theater, aber man muß ihm sinanziell die Möglickfeit dazu geben. Traurig ilt es, daß gerade die Pläge, die sir das Virgerliche bestimmt sind, leer bleiben. Echsließich verlangen wir Gleichtung der Theaterarbeiter mit den sädtlichen Bühnenarbeiten.

stellung der Theaterarbeiter mit den städtischen Bühnenarbeitern.
Derr Sto. Herzau: Serr Sto. Döhler übersieht, daß der Bertrag für den fi mi ftigen Pächter und nicht siu herren Richards entworfen ist. Derr Richards bleibt in seinem Vertrag bis zum Schluß der nächsten Sizung. Her Gemmer würde nicht seine Ausstellung gemacht haben, wenn er wüste, welche gewaltige Arbeit in diesem Entwurf steckt. Die Sache eilt aber jest. Ich sialung der Verlaussen von ern Richards nachfagt, er psiege seichte Kunst, so muß dem gegenüber seigtgestellt werden, die er weisellos wurd dem der eine Ertra-Sitzung daybaten. Wenn man herrn Richards nachfagt, er psiege seichte Kunst, so muß der zweisellos

große Berdienste um das Saltische Theater: und Musikleben

deputation hatte dafür eine andere Fassung vorgeschlagen. Wir sagten uns: die Loge ist bestimmt

für 3mede ber Reprajentation.

den date dasse der Aepräsentation.

Und da waren wir der Anstätich, das unfere Stadt repräsentiert wird nicht blog durch den Herra den zeichtet wird nicht blog durch den Herra Dberbürgermeistert wird nicht blog durch den Herra Gtadtweien die ficht den der hat der hat die geändert. Ich neben auch durch den Herra Gtadtweien wir den Paragraphen, der Magistrat aber hat ihn geändert. Ich meine wir sonnen die Sache sine ira et studio erörtern. Wir wollten diese Ihema in einer Besprechung aller Karteien vorher ersedigen, aber selede ist eine eine röchten. Wir wollten diese Ihema in einer Besprechung aller Karteien vorher ersedigen, aber seber ist richtig, dass die Loge sür den Herra Derbürgermeister und unseren Berrn Borieber reserviert bleibt bezw. sür diese Senteren, die dem Herra stätzermeister und dem zweiten Herra Borieber reserviert bleibt bezw. sür die eine Herra Borieber reserviert die ihr den die her Aben Anstelle und die Artein die Auftrag hat seine Spitz, aber man muß boch auch die ir nanzielle Seite der id ist die gen. Durch unseren Autrag werden 20 Magis ist als mit zie der Timftig vom freien Besuch die die her die her

Spezial-Abteilung au Herren-Mod

befindet sich in einem von dem übrigen Verkehr scharf getrennten Verkaufsraume und bietet dadurch eine besondere Zwanglosigkeit beim Einkauf. Sehr billige Preise und grosse Auswahl.

Oberhemden | Oberhemden | Berren - Büte

Lephyl gestreift, mit 375 festen Manschetten 8.50—3

Sporthemden Zephyr Leinen u. Percal 476 losem Kragen . 8.56 4

Weiss mit festem und 450 losem Kragen . . 875.—4 Amerik. Form mit breit. 450

Welche Falten Einsätze 375

Kragen. Manschetten. Serviteurs. farb. Garnituren Nacht-Hemden, Schlafanzüge.

Wolle und Haar 12.50 Sommer-Velours 1800 Steife Formen deutsch, wiener u. engl. Fabrikate 18 50 _ 3 Sport-u. Reisemützen 150

Klapp- und Seidenhüte. Stroh- u. Panamahüte.

Krawatten

Selbst-Birder Schotten, 100 Gestrickte Selbst- 99 Foulard - u. Crêpe de Chiné-Binder, besonder für Spo geeignet. Regattes, Diplomates,

Hosenträger, Sockenhalter,

Sportgürtel

Bandschuhe

Lammieder . . . 3.50-200 Pa. Lammleder stepper . 425 Nappa-Leder . . 5.00 – 2⁷⁵ Washleder Marke Fownes 4°0 Reithandschahe Is. Nappa- 750 Frühj.-Handschuhe 5.25-75 Pf

Herren - Westen | Normal-Unter-Wasche.

Taschentüch

Batist u. Leinen 200 Weiss Batist u. Leinen 350 1 Dutzend 15.00 Weiss mit Buchstaben 250 gestickt putzend 4.25 -Seidentücher 5.00-75 Pt. Strümpfe u.

Socken.

Schirme Jesele u. 24 00

A HUTT & CO Halle a. S. Grosse Steinstrasse u. Markinlatz.

Es ift nicht so, daß herr Richards seinen Fundus nicht ver-laufen könnte. Eine rheinische Firma hat schon 50 000 Mt.

geboten.

Serr Oberbütgermeister R i ve: herr Döhler dars verlichert sein, daß, wenn der Magistrat einen Antrag auf Ankauf eines Grundstädes oder eines Fundus bringt, oorber
alles versucht worden ist, für die Stadt einen mäßigen Preis
herauszuchlagen. Kennt denn herr Döhler den Jundus?
Er mag erst einmad eine Legitimation für seine Sachfenntnis
beidringen. Wit vom Magistrat bekennen uns als nichtachverständig, und darum haben wir das Utreis eines ersten
Serr Erdbitrat Ere fler: Noch eins ist zu beachten.
Die Stadt besitzt schon große Teile des Jundus. Sie hat
135 000 Mt. dassit ausgewendet. Dieser sächtige Jundus ist
eine Eradkund des Richtschless Rundus ist
eine Eradkund des Richtschless Rundus.

eine Erganjung bes Richardichen Fundus.

75 000 Mf. ermirbt.

75 000 ML erwirts.

Derr Sin. Borges: Herr Döhler ist durchaus im Unrecht, wenn er meint, der Hundus habe sür auswärts feinen Wert. Herr Nichards verleiht ein en Fundus is berall hin, der Derorationen wandern bald nach Braumsläweig, bald nach Aftenburg, bald na

Die Sohe Des Buiduffer

Die Höhe des Auchalies

Die Höhe des Auchalies

bemängelt Herr Str. K eil, indem er ausführt: 60 000 Mt.

Ausbulg liatt 35 000 Mt. Lachteinnahme wie disher, das sit mtr ein zu weiter Sprung. Ih meine, mit 40 000 Mt. Auchalig können wir es erft einmal verlüchen. Allem Anschein er ausführt: 60 000 Mt. Auchalig können wir es erft einmal verlüchen. Allem Anschein nach ihr die Kinose achaupiel, daß der kinosen achaupiel, daß der neue Theaterbiretter sich rechte Milise kindsen wir auch brauchauf Kinosen kinosen alle die Auchalie der die Auchalie der Kinosen alle die Kinosen achaupiel die Kinosen d

Die Reigung ju ben Rinos, jum Tingeltangel und ober-panlichen Bergnugungen

solle. Aber gerade von benen wurde ich abgewiesen, die in ber Kildung und Auffassung des Idealen im Stadtverordnetentollegium voransiehen. Ein anderer machte die Aufstürung vom Gesichtspungt des Unternehmers. Die Sache ist fünstlerisch sehr gut geglückt. Doch die Stadt Hall ich um einen Lorbeer gebracht. Kür uns wäre es rishmenswert gewesen, wenn wir die Aufführung inszeiniert hätten. Wem sind den die Korfellungen zugute gekommen. Eind denm das unsere Kürger gewesen? Jur Hälte waren es auswärtige. Hätten wir die Gache angescht, is sonnten wir die Hand das Unterechmen legen und das Weichelpiel ben breiten Schickten ausgänglich machen, in deren Leben Weisepriel recht ieften ist.

und das Weineler gembser, deben Weihespiel recht seines ist.
Herr Vorsteher Lembser: Der Herr Oberbürgermeister hat davon gesprocken, daß hier im Kollegium gewisse Leite in der Bildung voransiehen. Das Staditerordnetentoslegium hat ein Necht vom Magikrat als ein geschlossens Gurupen gergiebert und nicht in mehr oder weniger gebildet Grupen gergiebert zu werden. Ich verwahre mich gegen solche Unterscheidung. Her Derbürgermeister Dr. Ni ve: Na, wir wollen die Sache nicht gar zo tragisch nehmen. Tatsache ist doch, daß im Kollegium alle Schickten zusammensinden. Und das vor eine Schickte der aber in ihr des vorangeht, das lätzt sich doch wohl nicht bestreiten. Darauf durste ich in senn Jusammensinden. Und das vorangeht, das lätzt sich doch wohl nicht bestreiten. Darauf dir in senn Jusammensinge ohne kränkende Abstät hinweisen.

durfte ig in jenem Infammengange ogne transchee ablabitiweisein.

Serr Sto. Pferburg: Das Stadtscharter ist fein Aufturinstitut, benn 88 Proz. der Bevölkerung sind vom Theaterbelich ausgeschlossen.

Serr Sto. Borges: Ich möchte aus dem Bertrag noch hervortschen die Abschaft ung der Benefizvorferte ist führ eine überlebte Einrichtung, hatten große Härten in sich. Ober ist das feine Ungerechtigkeit, wenn ein verdienter Schauspieler und Regisseur jein Benefiz mit 8,30 Mt. abschiefet, die Soubrette aber niehr als 300 Mt. Gewinn macht?

Der Antrag des Herrn Siro. Keit, den Zuschüft nur auf 40 000 Mart zu bemessen, wird abgelehnt und 60 000 Mart angenommen.

40 000 Matf gu bemessen, wird abgelehnt und 60 000 Watt angenommen.

Der Antrag des Herrn Sto. Döhler, Hern Theater direttor Richard be für einen Fundus nur 50000 Marf und beschen, eindet gleichgals nicht die Majorität; man beschließt den Antauf zu 75 000 Marf und zwor soll der Kundus elost übernommen werden.

Gin Antrag des Herrn Sto. Stein brück detreffend den Musikerert ag mit Wittetind und dem 300 wird sitt die nachte genehmigt.

Tages-Programm. Hadibrud verboten.

7. Mpril. Stadttheater: Mb. 714 Ubr "Bufall"; porber: "Der

Rammerianger". Abbs. 8 Ubr ar. Borfiellung. Upolistheuter: abends 8 Ubr "Menn Männer läwinden". Biolistheuter: abends 8 Ubr "Menn Männer läwinden". Biophantheuter: Untermetoroobliche Aortibrungen. Seibepart, Tadifich Kinflerenfongert. Etänbise Auchtausstellung von Taulch u Groffe Gr Ulrichtigde.

Stantes Austragssteinus con fauns a stolle or artica-litalie Kuniterein, Calsaracientt. 211: Gemätbe-Aus-iellung, täglich geöfinet von 11—5 Uhr. Startiftene, ochnobe 8% Uhr Bagions-Konsert. 8. Breil. Ctabitheater: abenbs 7% Uhr "Tiefland" Cacher brauereit: nachm. 3% Uhr gr. Williar-Streich-Bergichente: nachm. 4 Uhr Küniter-Konsert 9 Auril. Ciabitheater: "Kouft 1" 19, Auril. Canbitheater: "Bauft 1" 19, Auril. Ciabitheater: gedfolien. 11. April. Gtabitheater: "Baufilat".

Luftfaiffahrt.

Bu Sirthe Unfall.

3u Sirths Unfall, über den wir bereits in unserem heutigen Morgenblatt berichteten, wird uns noch folgendes gemelbet:

Marfeille, 6. Mpril.

Erog heftigen Sturmes ift ber Flieger Sirth heute

morgen nach Monaço abgeflogen, Ueber das Mifgeschied wird der "Boff. 3tg." berichtet: Sirth führte in ber 47 Rilometer von Marfeille entfernten Budt von Tamaris, bem Safen von Toulon, eine 3 mi ichenlandung aus. Als er bann wieber ftarten wollte, geriet sein Apparat in ein über Wasser nicht sichtbares Fischernes. hirth und sein Begleiter wurden in die See geschleubert. Gludlicherweise besand fich eine Fischerbarte in ber Rabe, bie fofort gerbeieitte und die Ber-ungludten aufnahm. Beibe haben einige Schrammen er-litten. Der Apparat wurde ichwer beschäbigt. Es ist noch nicht gang ficher, ob Sirth nach Erledigung ber notwendigen Reparaturen weiterfliegen ober aufgeben wird.

Rach dem "Lof.-Ang." ift Brinde jonc gestern won Monaco nach Genua abgegangen, um den Fernslug über die italienische Etrede möglicht zu verlängern. — Der Krästent der französischen Aepubilf, der gestern an der Niviera eintraf, letze einem Preis für die beste Fiug-leitung Paris—Monaco aus. — Dirth ist für den Augenblick nicht schliffig, ob er den Flug von Monaco nach Moreille erwentern ist. Marfeille ernenern foll.

Mitteldeutsche Privat-Bank, A.-G.

Filiale Halle a. S.

Ausführung sämtl. bankgeschäftl. Transaktionen.

Kursbericht der Vereinigung Hallischer Bankfirmen. Halle a S., 7. April.

Dividende

Francis - A Line Res Chierren	FORI.	etzbe	termin	tus	Kursnoss
Beutsche Fende u. Stadtanleihen.					98,709
4%, Deutsche Reicheb. unk. 1918 1925 9 - %, 4% of Preuss. cona Ani unk. 1918 1925 3% of Preuss. cona Ani unk. 1918 1925 3% of Preuss. cona Ani unk. 1918	=	=	versch. 1.4.u,1,10. versch.	34	
6.0	=	=	versch.	3	98,70G 98,70G 99,20G
4% Preuss. cons. Ani unk. 1918	=	=	1.4.0.1.10.	4	98,70G 99,20G
31,01,	-	=	versch.	34,	87.20G
39], Hall.cotv.34], 9], Stadt-Anl.v.1882 37], 9], Theater-Anl. v. 1883 Stadt-Anleihe v. 1883 v. 1892 v. 1900, Ser. III	=	-	1.4.u.1.10.		99,000
, Stadt-Anleihe v. 1883	-	-	L4.u.1.10. 1.4.u.1.10. 1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	34, 34,	91,500
v. 1900, Ser. III	-	-	1.1.u.1.7.	34/0	95,75G 88,50G 96,75bs
. 01 • 1900 • 1905	=	-	1.1.u.1.7.	4	
46, Hail, Stadt-Anleihe von 1910 Stadt Zoolog Garten-Anleihe Akener 3/, 7/6, Stadt-Anleihe Erfurter St. Anl v 1883 u. 1901 v. 1933 u. 1901 III III v. 1893	=	E	1.4.u.1.10. 1.8.u.1.9. 1.4.u.1.10. 1.1.u.1.7. 1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10.	1	96,75G 96,75G 92,00G
Akener 31,0 Stadt-Anleine	=	=	1.4.u.1.10.	34,	93,000
Erfurter StAni. v 1888 u. 1901	-	=	1.4.u.1.10.	31,	93,000 90,500 90,500
III v. 1893 v. 1901 v. 1908	-	=	1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10.	4	95,25G
7. 1908	=	-	versch.		95,25G 95,25G 95,25G 98,75G 98,75G 98,00G 87,75G 87,75G
Halberstadter 31,% Stadt-Anl.	=	=	1.4.u.1.1. versch.	31,	88,75G
Leipziger Stadtanielbe v. 1908 Naumburger v. 1889	-	=		311.	98,00G 87,75()
, , , , , , , , ,	-	-	1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	31/2	87,750
Nordhäuser Stadt-Ant. v. 1908	=	=	1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7. 1.4.u.1.10.	4	94,006
	-	=	1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10.	4	94,00G 94,00G 96,00G
Zerbster Stadtanielhe	-	-	1.1.u.1.7.	3112	87,500
Plandbriefe.	_	-	1.1.1.1.7.	4	
	-	=	1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	311,	86,000
Magdeb Pfandbriefamt Pfdbr.	=	1000	11117	4	95,90G
Sachs 4° tandschaftl Pfdbr.	~	-	1.1.0.1.7.	4	95,90G 101,00G 95,60bs(
31/01.	~	=	1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	31/,	86,00G 76,50G
6 Beptenbriefs 31,96 Provinztal-Anl Gnetrut-RegAnl, BretlNebra	-	-	1.1.n.1.7. 1.4n.1.10.	4	
31/20 Provingtal-Anl		-	versoh.	31/0	93,500
Onetrut-RegAnl.,BretlNebra	-	-	versch.	31/	94.000
		_		31/.	OF OCD
Halle-Hettstedtes 31/20/0 Obl.	=	-	1.4.u.1.10. 1.1.u.1.7.	41,	95,00B 96,00G 95,25bzl
Bergwerks-Anielhen.	-	-	1.1.0.1.7.	•1,	
Hematedout Niatlahanar Rek Oh	-	-	.J.n.1.16	4	92,50G
Consol, Sophie b. Wolmirsleben	-	-	1.1.0.1.7. 1.1.0.1.7.	411,	96 506
Dtsch.Grubeb.BitterfeldBauer- meister & Schne AG., HypA., Gew. Burbach Obl.		-		411.	
Gew, Burbach Obl.	-	-	1.u.1.7. 1.u.1.7. 1.u.1.7.	5	99,000
Gew.GuteHoffnungHA.r.102% Gew Leonhardt b, Frankl. Anl. GrubeAugustaBittert.Anl.	-		1.1.0.1.10.	5	10 100B
			1.n.1.10.	411.	98,000
Hall, Pfannerschaft-Anl.		-	1.1.0.1.7.	4	98.00G 94,75bs
Manst Gewerksch. Anl. v. 1893	-		1.1.7.1.7.	1	90.25G 85,25G 98,00G
	-	-	1.n.1.7. 1.n.1.7. 1.n.1.7. 1.n.1.7. 1.n.1.7. 1.n.1.7. 1.n.1.7. 1.n.1.10. 1.n.1.7.	61.	98,000
Naumb. Braunk. abg. 4% HA. HypAnt. rucks. 102%		-	'.1.n.1.10.	\$1	94,259
A. Riebeck, Montany, Anl r 1029	-	-	1.4.1.1.10.	1,	100,000
A.Riebeck.Montanw.Anl.r.102% Sacha-Thur.BrkV.4% Schuldy. U. rücks mit 102%	-	-	1.1.n.1.7. 1.1.n.1.7. 1.1.n.1.7. 1.1.n.1.10	1	00000
LL ruoks mit 102%	=	-	1.1.0.1.7.	\$110	98,500
Waldanes BrannkohlAnleine	=	-	1.1.n,1.1° 1.1.n.1.1	14,0	95,000
Wersch- Weissent Br. 4% ObLed	-	=	1.1.n.1.7 1.1.n.1.16	1	95,00G 95,00G
	-	-	1.1.0.1.7	1	95.000 98.20G
Waldans Braunkoh, Anisha ricka 1029, Werson Weissent Br. 49, Ooldo 99, 02 69, 02 69, 02 60, 0	=	-	1.1.n.1.7 1.1.n.1.1 1.1.n.1.7	1	
Anleihen industr. Gesellschaften.	-	-	1.1.0.1.7.	41 .	99,78be
Ammend. Papiertab. 4% Obl	-	-	1.1.n.1.7. 1.1.n.1.7	44.	84.50G 101,00bg
Ammend, Papiertab, 4% Obt. Ammend, Papiertab, 4% Obt. Bernb, Masch., Fb, 4%, Obt., 72, 103 Croliw, A., Papiert, 4%, Hyp., A. Ant., rucks, m., 103%, Etlenburger Kattun 4%, %, Obt.	-	-	11117	44,	.01,000
Crollw. APapiert 40 HypA.	=	-	1.1 n.1.7. 1.1.u.1.7.	111	94,500
Ellenburger Kattun 41, 01, Obl	-	-	1.4, u.1,10.	41/4	
Eisenacher 41/2% Kammgarn- spionerei-Obi. rokz, mit 102%	-	_		11/2	100,00bz(
	-	-	1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10.	5	100,00bz(72,00G 94,25G 81,50G
F.Zimmermann&Co.M.4% HA. Kyff häuserhütte, 4% HypAnl	-	-	1.4.a.1.10. 1.4.a.1.10.	1	81,500
Kyff häuserhütte, 4% HypAnl. Gottfried Lindner, Anleibe Anl. v. 1912 unk 1916	-	-	1,4.u.1.10. 1,4.u.1.10. 1,1.u.1.7	41/0	98,000
Bank - Aktien.		9	1.1.0.1.7	76	
	41/0	41/2	1.1.	4	151,00eb(
Haltesche Bankvereins-Axten Spar-u-Vorschuss-Bank-Aktien Bergwerks-Aktien. Dorstew-Rettmannsd.Brk-Akt Vorzugs-Aktien Haltesche Pfannerschafts-Akt Riebecksche diontanwerks-Akt Werschen-Weissent. Brk-Akt Brk.neuelit.R		0			27.000
Vorzugs-Aktien	0 0 12	0	1.7	4	-
Riebecksche Montanwerke-Akt	13	8	1.7 1.7. 1.1.	-	132,00bz
Werschen-Weissent, BrkAkt	ii	11	1.4.	4	191.00B
ledustrie-Aktien.	2		1.4,		-
Ammendort Papierfabrik-Akt	30	30	1.7	4	374,000
Brk.neuelit. R industre-Aktien. Ammendori. Papierfabrik-Akt. Bernburger Maschionaliab. Akt. Collwitz. Akt. Papierfabr. Akt. Connern. Maisfabrik-Aktien. Elienburg. Kattom. Manut. Akt. Elienburg. Kattom. Manut. Akt. Elienburg. Rattom. Artern. F.Zimmermana & Go. Folidw. M. VorzAktien. Glausig. Zuckerfabrik-Aktien.	9	10	1.1. 1.7 15.8	1	190,000
Connern, Malstabrik-Aktien Eilenburg, Kattun-ManufAkt	6	10	15.8	4	160,00G 72,50bz
Eisenwerk Brünner, Artern	0	5	1.6. 1.1. 1.10. 1.10.	4	91,00bz
VorsAkties	8 0 2 30 6 11	5	1.10.	4	
Glauzig, Zuckerfabrik-Aktien Hallesche AktBierbrauerAkt	0	11	1.6.	4	146,00G 48.50B
Hallesche MaschinenfabrAkt.	39		1.10.	4 4 4	
Hildebrandsche Mühlenw-Aks	11	91/2	1.7	1	97,50B 153.50G
Körbisdorf. Zuckerfabrik-Akt	0		1.4	4	
Glausig, Zuckerfabrik-Aktten Haltesche AktBierbrauer-Akt, Haltesche Maschinenfabr-Akt, Haltesche Portl-Cement-Fabrik Hidebrandsche Müllenw-Akt, Korbisdorf Zuckerfabrik-Akt, Kyft häuserhüte-Aktten Kyft häuserhüte-Mite- Kyft häuserhüte-Mite-Aktten	12 12 10	0	1.1	1	38,00G 129,00G 134,00G 83,50G
Lindner, Gottfried, Aktien	80 819	8	15.8.		134.000
Niemberger Malzfabrik-Aktien	31,	9	1.9.	4	83,50G 90,00B
Wegelin & Hübner, AGAkt	8E 289	9	1.10. 1.10. 1.1. 1.1. 1.7. 1.4. 1.1. 15.8. 1.9. 1.9.	4	
Zeitzer Maschinenfahrik . Akt	20	20	1.7.	4	162,00bz
Zuckerraffinerie Halle Aktien	100			38	
Ayri hauserbute Nr. 1001-2009 Landsberger Maisfabrik. Aktien Lindner, Gottfried, Aktien Niemberger Maisfabrik. Aktien Niemburg, Soblossmälserei-Akt Wegelin & Hübner, AG. Akt Zeitzer Maschinenfabrik. Akt Zoikerraffinerie Halle Aktien Eisenbahne a Kleinbahn-Aktien.	100000000000000000000000000000000000000	41/4	14	1	
Elsenbann- a Riembann-Aktina	510	411.			STEEL STEEL ST
Halle-Hottet &-A_LAg 8%%	21.	41/2		2500	AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF
Zuckerraffinerie Halle Aktien Eisenbahn a. Kleinbahn-Aktien Halle-Hettet EA., L.A.g. 34,71 L.B. Guze. Brucke-Nieu, Bergb - Ver, Kan	993	150	ohn.Zins	o Z.	
Halle-Hettet EA. L.A. g. 3", L. B. Cure. Guze. Brockd-Nieu, Bergeb-Ver, Een 19. Preussische Sanatzanweist	300	150	ohn.Zins	o Z.	98.50G 98,70G 99,00b 101,25G

G

G

Bank für Handel und Industrie.

G.

Aktiva.	r 1913.	-		-
	.16	101	A	10
Kasse, fremde Geldaorten und Kupons			23140591 25244889	56 37
Wechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen	March St.	11	The second	
a) Wechsel (mit Ausschluss von b, c, d) und unverzins-	Service Spinish	11		
liche Schatzanweisungen des Reichs und der Bundes-	100074500	96		
staaten	182374522 296697	04		
b) eigene Akzepte	2230899	27		10
d) Solawechsel der Kunden an die Order der Bank	120758	33	185022877	60
Nostroguthaben bei Banken und Bankfirmen	- 120175		52195998	14
Reports and Lombards gegen hörsengängige Werthaniere			110473227	75
Reports und Lombards gegen börsengängige Wertpapiere			17190543	
a) durch Waren, Fracht- oder Lagerscheine # 6 897 511.25 b) durch andere Sicherheiten 3 161 309.24				1
Eigene Wertpapiere		11		1
a) Anleihen und verzinsliche Schatzanweisungen des Reichs	00440000	1		1
und der Bundesstaaten	22418988	18		13
b) sonstige bei der Reichsbank und anderen Zentralnoten-	4914061	32		18
banken beleihbare Wertpapiere	19151866	15		1
c) sonstige börsengängige Wertpapiere	7961167	58	54446083	23
d) sonstige Wertpapiere	1002201	-	44552323	61
Konsortialbeteiligungen		11	8026300	05
Dauernde Beteiligungen bei anderen Banken und Bankfirmen Debitoren in laufender Rechnung			0020000	100
a) gedeckte	350962282	51		
b ungedeckte	88479345	30	439441627	81
c) Aval- und Bürgschaftsdebitoren 47 707 273.81				1
Bankgebäude		11	18014086	79
Sonstige Immobilien			308023	83
Sonstge Aktiva .		11		100
Verrechnungskonto der Zentrale mit den Filialen und				-
Niederlassungen		1.	81927	20
			978138500	28
Passiva.	.16	101	.16	108
Aktien-Kapital			1600000000	-
Reserven			32000000	-
Kreditoren:		1.1		1
a) Nostroveroflichtungen	394562	04		
al Hostioverphientangen				
a) Nostroverpflichtungen b) seitens der Kundschaft bei Dritten benutzte Kredite	2960351	62		
e) Guthaben Deutscher Banken und Banktirmen	2960351 44797940	81		1
c) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen	44797940	81		:
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einlagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tällig	44797940 88785876	81 65		:
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einlagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tällig 2. darüber kinaus bis zu 3 Monaten fällig	44797940	81		:
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d Einiagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tällig 2. darüber kinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten fällig	44797940 88785876 93433840	81 65 03		:
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d. Einiagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten fällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig	44797940 88785876 93433840 48648016 195781808	81 65 03 67 77		
c) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einiagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tallig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten tällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten lällig	44797940 88785876 93433840 48648016 195781808 111356536	81 65 03 67 77 82		
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d. Einiagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten fällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig	44797940 88785876 93433840 48648016 195781808	81 65 03 67 77	607680900	06
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einiagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten tällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten fällig Akzepte und Schecks	88785876 93433840 48648016 195781808 111356536 21521966	65 03 67 77 82 65	607680900	06
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einlagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tällig 2. darüber kinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten tällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten lällig 3. nach 3 Monaten fällig 4. Akzepte und Schecks a) Akzepte Akzepte	88785876 93433840 48648016 195781808 111356536 21521966 164016648	81 65 03 67 77 82 65	800 Q c-400	18
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einiagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten tällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten fällig Akzepte und Schecks a) Akzepte b) noch nicht eingelösto Schecks	88785876 93433840 48648016 195781808 111356536 21521966	65 03 67 77 82 65	607680900 166351426	18
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einlagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tallig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten tällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten fällig Akzepte und Schecks a) Akzepte b) noch nicht eingelöste Schecks c) Oval- und Bürgschaftsverpflichtungen	88785876 93433840 48648016 195781808 111356536 21521966 164016648	81 65 03 67 77 82 65	800 Q c-400	18
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einiagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten tällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten fällig 4 Akzepte und Schecks a) Akzepte b) noch nicht eingelöste Schecks c) Oval- und Bürgschaftsverpflichtungen 46 47 707 273.81 Eigene Ziehungen 26 12 791.80	88785876 93433840 48648016 195781808 111356536 21521966 164016648	81 65 03 67 77 82 65	800 Q c-400	18
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einiagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tallig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten tällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten fällig Akzepte und Schecks a) Akzepte b) noch nicht eingelöste Schecks c) Oval- und Bürgschaftsverpflichtungen 4. 47 707 273.81 Fügene Ziehungen davon für Rechnung Dritter	88785876 93433840 48648016 195781808 111356536 21521966 164016648	81 65 03 67 77 82 65	800 Q c-400	18
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einiagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten tällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten fällig 4. Akzepte und Schecks a) Akzepte b) noch nicht eingelöste Schecks c) Oval- und Bürgschaftsverpflichtungen 4. 47 707 273.81 Eigene Ziehungen 4. 2612 791.80 davon für Rechnung Dritter Weiterbegebene Solawechsel der Kunden an	88785876 93433840 48648016 195781808 111356536 21521966 164016648	81 65 03 67 77 82 65	800 Q c-400	18
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einiagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tallig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten tällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten fällig 4. Akzepte und Schecks a) Akzepte b) noch nicht eingelöste Schecks c) Oval- und Bürgschaftsverpflichtungen davon für Rechnung Dritter Weiterbegebene Solawechsel der Kunden an die Order der Bank 380 000.	88785876 93433840 48648016 195781808 111356536 21521966 164016648	81 65 03 67 77 82 65	800 Q c-400	18
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einiagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten tällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten fällig 4. Akzepte und Schecks a) Akzepte b) noch nicht eingelöste Schecks c) Oval- und Bürgschaftsverpflichtungen 4. 47 707 273.81 Eigene Ziehungen 4. 2612 791.80 davon für Rechnung Dritter Weiterbegebene Solawechsel der Kunden an die Order der Bank Sonstige Passiva; 380 000 – Sonstige Passiva;	44797940 88785876 93438840 48648016 195781808 111356536 21521966 164016648 2334778	81 65 63 67 77 82 65 16 51	800 Q c-400	18
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einiagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tallig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten tällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten fällig Akzepte und Schecks a) Akzepte b) noch nicht eingelöste Schecks c) Oval- und Bürgschaftsverpflichtungen 4 47 707 273.81 Figene Ziehungen 2 612 791.80 davon für Rechnung Dritter Weiterbegebene Solawechsel der Kunden an die Order der Bank sonstige Passiva: Unerhobene Dividende	88785876 93433840 48648016 195781808 111356536 21521966 164016648	81 65 03 67 77 82 65	800 Q c-400	18
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einiagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten tällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten fällig 4. Akzepte und Schecks a) Akzepte b) noch nicht eingelöste Schecks c) Oval- und Bürgschaftsverpflichtungen 4. 47 707 273.81 Fügene Ziehungen 4. 2612 791.80 davon für Rechnung Dritter Weiterbegebene Solawechsel der Kunden an die Order der Bank Sonstige Passiva; Unerhobene Dividende Talonsteuer-Reserve.	44797940 88785876 93438840 48648016 195781808 111356536 21521966 164016648 2334778	81 65 63 67 77 82 65 16 51	800 Q c-400	18
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einiagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tallig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten tällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten fällig 4. Akzepte und Schecks a) Akzepte b) noch nicht eingelösto Schecks c) Oval- und Bürgschaftsverpflichtungen 4. 2612791.80 davon für Rechnung Dritter Weiterbegebene Solawechsel der Kunden an die Order der Bank 5. 380 000.— Sonstige Passiva: Unerhobene Dividende Talonsteuer-Reserve Wehrsteuer-Reserve	44797940 88785876 93438840 48648016 195781808 111356536 21521966 164016648 2334778	81 65 63 67 77 82 65 16 51	166351426	67
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einiagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten tällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten fällig 4. Akzepte und Schecks a) Akzepte b) noch nicht eingelöste Schecks c) Oval- und Bürgschaftsverpflichtungen 4. 47 707 273.81 Fügene Ziehungen 4. 2612 791.80 davon für Rechnung Dritter Weiterbegebene Solawechsel der Kunden an die Order der Bank Sonstige Passiva; Unerhobene Dividende Talonsteuer-Reserve.	44797940 88785876 93438840 48648016 195781808 111356536 21521966 164016648 2334778	81 65 63 67 77 82 65 16 51	946686 11159487	50
e) Guthaben Deutscher Banken und Banklirmen d) Einiagen auf provisionsfreier Rechnung 1. innerhalb 7 Tagen tallig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten tällig e) sonstige Kreditoren 1. innerhalb 7 Tagen fällig 2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig 3. nach 3 Monaten fällig 4. Akzepte und Schecks a) Akzepte b) noch nicht eingelösto Schecks c) Oval- und Bürgschaftsverpflichtungen 4. 2612791.80 davon für Rechnung Dritter Weiterbegebene Solawechsel der Kunden an die Order der Bank 5. 380 000.— Sonstige Passiva: Unerhobene Dividende Talonsteuer-Reserve Wehrsteuer-Reserve	44797940 88788876 93438340 48648016 195781808 111356536 21521966 2334778 25461 457000 464255	81 65 03 67 77 82 65 16 51	946686 11159487 978138500	50

Soll.	16	15	16	10
Geschäfts-Unkosten: Handlungsunkosten: (einschliesslich der Tantiemen an den Vorstand und die Oberbeamten im Betrage von #1720748.58, verteilt auf 234 Köpfe) Steuern Gratifikationen an die Beamten (Weihnachten, Abschluss, Invaliden- und Krankenversicherung, Reichsversicherung, Ehrengaben an Beamte, Zuwendung an die Pensionskasse und für wohltätige Zwecke Abschreibung auf Immobilien und Mobilion Talonsteuer-Reserve Weihrsteuer-Reserve Weihrsteuer-Reserve Weihrsteuer-Reserve Weihrsteuer-Reserve 1. Diyldende gro 1913 von 61/2 °/0	11191717 1336910 2282395	55 78	1600 4642 111594	23 67 73 18 00 — 25 — 87 05
Annual Property and Company an		-	272137	00 90
Provisionen . Zinsen aus dem Konto-Korrent-Geschaft und aus Wechseln, aus d	auernden		10552891	57
Beteiligungen bei anderen Banken und Banktirmen und aus	Valuten	1	14417741	56
Gewinne aus Effekten		1	784303	75
Gewinne aus Finanzoperationen		1	956417	09
Diverse Eingänge			27054	90
Gewinn-Vortrag von 1912			475300	03
国的大型的信息的现在分词的国际的特别的特别的人。			27213708	90

Amtlide Behanntmadungen.

Imangeverfleigerung eines Reitbahngrundfluchs.

Bungsberfteigering eines kellballigenindfinds,
Im Begede er Amangewolfteckung old dos in Hole E. Sauchkölterite. 1, delgens, im Grundbude Band ich Ziart SSR, zur Zeit der Eintragung des Berichgerungsvernerfets auf der Namen des Nettleblatz Augs. 187015, 18711/5 und 1983.15 von 14 ar 79 am. de-siehend aus Neibedan mit holreum. 2 Perdenklen und Besichvans (igdet. Augungswert 1859) 13, vormittags 9/1, ilde am 18. Juni 1914, vormittags 9/1, ilde den der Bericht — an der Gerichsfelle – halle S. Boffie. 13 — Jimmer Nr. 45 verkeigert werden. Der Berichgerungsvermert ift am 21. Näug 1914 in das Grunds duch eingetragen. Hall es, den 2 April 1914.

Befanntmadjung.

Es wird erneut erinnert, doß nach § 12 Abiat 3 und 4 der Bolischverordnung über die änkere Selfischeitung der Sonns und Beiertrage vom 27. Ortober 1908, in der Folium des Andricages vom 24. Avril 1909, am 1. Olterietertage die Beranftaltung von öffentlicher Zonakulischreitign und Bällen, Schauftellungen und Mullicutführungen in Singpielhallen verboten ist, desgleichen die Strapfialtung von Vientlichen Zanakulischreiten und Böllen am Borlen and Borlen am Borlen and Borlen and Borlen beieb Feiertrage.

Juwiberhandlungen werden mit Gelditrafe bis au 60 Mt., im ermögensfalle mit entfprechender Saftstrafe geabnoet. Salle, den 4 Worlf 1864.

Bank für Handel und Industrie.

Bank für Handel und Industrie.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, dass der Gewinnanteil für das Geschäftsjahr 1918
für die Aktien a Mk. 1000 auf Mk. 65.—
10. 10. 27.55. pro Aktie

testgesetzt wurde. Die Auszahlung erfolgt gegen Einreichung der Gewinnanteilscheine No. 1
bezw. No. 9 sofort:
bei den Känssen unserer Niederlassungen in Berlin (Schinkelplatz 1.—4).

Barmstadt. Bamberg, Beuthen (G. - S.), Biebrich, Breslau, Cottbus,
Düsseldorf, Forst. L., Frankfurt a. M., Frankfurt a. O., Freibrugt. B.,
Fürch (Bayern), Glessen, Glatz, Gleiwitz, Görlitz, Greifswald, Guben,
Habelschwerdt, Halle a. S., Hamburg, Hannover, Jauer, Kattowitz,
Krappitz, Kreuxburg, Laudau (Pfalz), Lauban, Leipzig, Leebschütz,
Harbeitschwerdt, Halle a. S., Hamburg, Hannover, Jauer, Kattowitz,
Krappitz, Kreuxburg, Laudau (Pfalz), Lauban, Leipzig, Leebschütz,
Hudwigsbofen a. Rüb., Malnz, Mannhelm. München, Myslowitz, Neusstadt
(Maardt), Neustadt (O. -S.), Närnberg, Offenbach a. M., Oppelu, Premalau,
Quedlinburg, Rasibor, Etybnick, Senftenberg, Sorau (N. L.), Spremberg,
ssargard I. P., Stettin, Strasshurg i. E., Wiesbaden, Zabrze und Ziegenhals
sowie in Augsburg bei den Herren Gebr. Klopfer,
Braunsohweig bei der Branschweigtschen Bank und Kreditanstalt Aktien-Gezellschaft,
Bremes bei der Deutschen Nationalbank Kommandit-Gesellschaft auf Aktien,
Oblenz bei Herrn Leopold Stilmann,
Oöln bei den Herren Salo, Oppenheim jr. & Oo.

und bei dem A. Schaaffhansenschen Bankverein,
Dorsden bei den Herren Albert Kuntze & Oo,
Essen a. d. Ruhr bei Herrn Simon Hirschland,
Glogam bai Herra H. M. Fliesbach's Wwe,
Hannover bei den Herren Ehrlaim Moyer & Sohn,
Holibronn bei den Herren Ehrlaim Moyer & Sohn,
Herrn H. Aufhäuser,
Nürnberg bei der Vertsnbahn kürn Handel und Gewerbe,
München bei der Deutschen Mationalbank Kommandit-Gesellschaft auf Aktien,
Zweigniederlassung Genabflek,
Pforzheim bei der Ostbank für Handel und Gewerbe,
Rostook bei der Versinsbank in Wismar,
Wismar bei der Versinsbank in Wismar,
Amsterdam, für die Niederlande, bei der Amsterdamschen Bank,
Wi

Berlin und Darmstadt, den 6. April 1914. Bank für Handel und Industrie, v. Klitzing. Marks.

Geschäfts- und Termin-Ralender. | Aussgreibung

(Machtruct verboten).

14. April. Milledt: Gemeindenorstand, norm, a Uhr im "Borntal Rusbolsverleiserung (Buche, Eiche Nachlolas min.).

Lebenitein b. Gradenrode im Thir. Amissericht, nachm.

2 Uhr im Geithene Sausgrandlickes nebit Zubebor (Cafe
Grünenale bei Pielenmerke, Gehlportland, mittigas

12 Uhr Bergebung sämtlicher Bauarbeiten einicht. Materialligerung sie einem Godinenbau mit Lebermobnung

nim, in Grünemalbe
Reußedt b. Koburg: Krams und Biedmartt.

Beinfindt b. Koburg: Krams und Biedmartt.

Beinfindt b. Koburg: Grams und Biedmartt.

Beinfindt Biedmartt.

Gauffeld: Biedmartt.

Gauffeld: Biedmartt.

Geffenseren Beinfindt wir Biedmartt.

Gestigestraße. Berfauf von Gib-Wielenarunblichen

nebit Obifplantagen, jowie ca. 13 Worgen Acte im gangen

oder geetelt burch & Technikalter. Charlottenburg, Solsen
dorffitt. 13.

Berledung: Maaifratt, vorm. 11 Uhr Bergebung der Leige
berleiter Maaifrat, vorm. 11 Uhr Bergebung der Leige-

nebit Obiplantagen, lowie ca. 18 Worgen Ader im gangen oder geteitel dunch & Techmüller, Charlottenburg, Solgendorffitt. 19.

Merleburg: Maailirat, vorm. 11 Uhr Bergebung der Leierung des Gewerungsmatertals für die ichb. Anhalten lür das Kednungsicht 1914.

Merleburg: Radden. 1 Uhr im Gaffid . Aur erinen Einder Merleburg: Radden. 1 Uhr im Gaffid . Aur erinen Ginder Merleburg. 21 Laben. 22 der erwiditüten (25 Morgen) in Werleburg. 21 Der erwiditüten (25 Morgen) in Werleburg. 22 der erwiditüten (25 Morgen) in Werleburg. 23 der erwiditüten (25 Morgen) in Werleburg. 24 der erwiditüten (25 Morgen) in Werleburg. 25 der erwiditüten (25 Morgen) in Werleburg. 25 der erwiditüten der Gemeindelagen und Erwicker. 25 der erwiditüten der Gemeindelagen und Laben. 25 der erwiditüten der Gemeindelagen und Laben. 25 der erwiditüten der Gemeindelagen und Kadher. 25 der erwicker. 26 der erwicker. 27 der erwicker. 2

Die Heichlung von gemaner-ten Brinnen jur das Mossier-bert der Schat Allschen foll ar einen Leinungssätz. Unternehmer vergeben merden. Angebredarauf, mit entiprechen der Auffarlit veriehen, find die Sonnabend, den 25. April d. 35. an den untergeichneten Magistrat versiggelt und portofret einzur reichen.

perfigelt und portofret einzureichen.
Die Verdingungsunterlagen find
gegen portofrete Einfendung von
450 Mart pro Grennplar von
50 Mart pro Grennplar von
50 Mart pro Grennplar von
16 Grennplar von
17 Grennplar von
18 Grennpla

Mittwoch ben 8. Abril, nachmittags 2 libr und Donnerdiag, ben 9. Abril, voor mittags 9 libr, tollen biertelbif, Großer gierlin 14 "Englicher Dof" bie in dem MagBaffermannichen Brivatlethaute periallenen Binder, als:

Gold- und Silberfadjen, Uhren, Walde, Betten, Aleidungsflüche u. a.

ffentlich verfteigert werden. Conrad Brobinger, beeid. Luftionator. Sallea. S., Burgh. 50 Rernivr. 3019.

Brennholz-Berkaut. ber Arbeiteftatte bes Bereine für Bolfewohl, gelbftr. 13. Bur gang auch pon ber Deffauerften

gang auch von ver Belephon 5022. 1 Kord, fein gebackt, 50 Bf. 1/2 Umtr. , 5.75 PR. 1 " 11.— W. — Nur anies Kickernbolt.

Sanarienhabne, gute Schläger u. Beibajen (auch rotbraune) 3u vert Withelmar. 7 Gartenb. Ur

Alusfalreibustg.
Die Lieferung von 1200 Kubitmeter Bruchleinen für die gemanerten Kanale im Stadteil Trotha foll im Wege der Mettbewethung veraben werben.
Angedote find des 18. April 1914, vormittens 10 lkp.
In Wonglitzelderfall Kimmer Nr. 23 des Mangegedibles, einsureich Angellizzelderfall Kimmer Wie 23 des Mangegedibles, einsureich werden der Mehren weber bei Berbingungsanfallen enthommen werden fonnen.
Salle a. S., den 6. Noril 1914.

Alusidireibung.

fonnen. Salle a. S., ben 1. April 1914. Städtifches Sombanamt.

Seirat wird ichnell distret nach-gewielen burch W. Kittel, Galberfiddterfir. 5 pt. r.

Seminar-Kindergarten,

Befanntmachung.

Bur Anmelbung von Sterbefällen find bie Bureaus am 10. April 1914 (Karfreitag) und 13 April 1914 (2. Ofterfeiertag) 13 April 1914 12. Sertinet. permittage von 836 bis 91% Ubr geöffnet. Salle (Saale), den 7. April 1914. Rönigliche Standesamter.

🕳 Dr. Harang's Anstalt, 🕳

Halle S., Abberteffrang-Etc. 1.
Borbereitung für die Einiche, "Erimes AbituriemensBrütung nur die Einiche, "Erimes AbituriemensBrütung nur die Einiche überer Schulen. — In den legten 15 Jahren befranden 558 Schulen antmiles 122 Abitur, 167 Brümarer. 145 Ertundarer, 347 Gnickbrügen, 17 inr. V. 11. Im Erduligder 1913 bekanden nobeseum 22 Einicherige. Pension. Prospekt.

Prof. Zanders,
höh. Privatknabenschule, Halle n. S., Friedrichstr. 24.
Vorschule bis Untersekunda, Einjährigen-Vorbereitung.
Telephon 2686.

Weissnäh-Schule von A. Richter, Rathausstr. 13a. Gründl. gewissenh. Unterricht i. Zuschneiden u. Nähen sämtl. Wäsche Schülensungen-Arbeiten können besicht, worden. Fintritt jederzeit,



Moderne Stand- u. Wand-Uhren



für jede Einrichtung passend Dom-oder Harfen-Gong-Schlag

Beamten-Wecker,

Küchen-Uhren, Kuckuck-Uhren.

Kontor- u, Laden-Uhren Wächter-Kontroll-Uhren. Glashütter Uhren, Schweizer Uhren

Solide Reparatur-Werkstätte.



Gustav Uhlig Uhrmacher, Grössles Lagerder Provinz. Mitglied der Garantie-Gemeinschaft Deutscher Uhrmacher E. V.

Carantie, gültig f. alle



MANA

区区区

M

Y

AK



lügel sind überall beliebt, Pianos

Gediegen • Klangschön • Preiswert Turin 1911 Grand Prix

Tüten, Hasen, Bonbonnieren reichhaltiger Auswahl billigst

Rob. Schirmer, Leipzigerstr. 70/71

Frühling naht! Lassen Sie Ihr

Auto

reparieren

Automobil- Schachtschabel

G. m. b. H.

eral-Vertreter Adler-Werke, Frankfurt a. M. und Gebr. Stoewer, Stettin. Liebenauerstr. 70 u. Poststr. 8 ;. Fernr. 936 Halle a. d. S.



Sachgemässe Reparaturen an Jahrradern,

H. Schöning, Medaniket

Extra frifche Landeier, Mandel von 80 Mf.

Gierfarben gratis. Erftflaffige

Molkereibutter, Stück 65 u. 70 Df. Otto Gottschalk, Gr. Mrichstraße 32.



Bürsten-Spezial-Geschäft

Max Jaculi Schmeerstr.1 am Markt

Waschgefässe Zander, Gr. Rland

Gothaer Lebensversicherungsbank = auf Gegenseitigkeit.

Milliarde 174 Millionen Mark.

Repräsentant:
O. Schindler, Halle a. d. S., Bernburgerstr. 3 part

2—10 Delanteile, tetimoije 3u 150 Wef. a Stürk von aussichier. Unternehmen zu verkaufen. Offerten unter U.E. 3777 an Rubolf Woffe. Salle a. E.



Washmashinen

nt - Waschmasch

Elektra" - Waschmaschine

Wäscherollen, Wringmaschinen, Plätten, Plättöfen, Plättbretter, Gardinen-Spannrahmen.

Max Herrmann, Max Herrmann, Grosse Ulrichstrasse 57 vorm. Wilh. Hedderl. Grosse Ulrichstrasse 57

Schreibarbeiten jeder Art,

wiffenicattl. u. ceicattl. Sand n. Maichine, Bervielfältigungen, Rund'chrift, Stenographie u. a. liefert

Sallifde Sdreibftube.

Gemeinnng, Unternehmen. Beichäftigung Stollenlofer. Silfs, fratte für Schreib, Kontor, Dureanarbeit auf Gtunben und Sage auch ins Saus und nach auswärtes. Aerniprecher 8032.



Korsetts

in den modernsten Formen. auch Brüsseler u. Pariser Marken,

Reit Korsetts. Teufelsche Leibbinden.

Kalasiris

idealster Korsettersatz.

Praktische Kinderleibchen. Spezial-Korsettfabrik

Halle a. S., Schmeerstrasse 2.



r versiberten Geislinger Allenidewaren, wie: en, Talciaufsätze, Körbe, sehalen mit iuss, Kaffee-service. Weinkühler, Messerbäuke etc. massiv rne Bestecks, Esslöffel, Kaffeelöffel, komplette sekkusten in jeder Austhrung. Grosse Ausstellung Maseberg-Pasage u. 3 Schaufenster.

Faustring-Lanolin-Seife nn, Offenbach a. M

Impfe Sanitātsrat Dr. Shuhardt.

Imple

Dr. M. Flemming,

Sanatorium Dr. Preiss (San.-Rat)

seit 27 Jahren für nervöse Leiden in Bad Elgersburg im Thür. Walde Verlobungs-Ringe

Lloydreisen

1914

Dom Guden nachderNordfee

Mittelmeerfahrt

it Dampfer "Schleswig

12. Mai ab Genua 3. Juni in Bremerhave Reischauer 23 Tage

nach der fpanifchen Mittelmeer. fifte und den Balearen, noch Eanger, Madeirn, Dortugal, der Insel Wight, Rotterbam, Scheveningen

Norddeutscher

Elovd Bremen

und seine Vertretungen In Halle a. S.: L. Schönlicht, Bankgeschäft, Bostifte., Stadt Hamburg

Sutes dauerhaftes Gummiband für Strumpfbänder fauft man bei H. Schnes Nacht., Gr. Steinfir. 84.

Wäsche

billiger

egen Ersparnis der hohen Ladenmiete

I. Etage

Sternfeld.

C. W. Trothe

Poststrasse 9/10,

Trauringe

Emil Pröhl. Inh. Walter Quentin Gr. Steinstr. 18. Mitgl. d. Rab.-Sp.-Ver.

Hofenträger von 50 Bf.
- Sehr große Auswahl —
5. Schnee Nachf. Gr. Steinfir. 84.

Eileines Cor, 2,60 breit, und Gifenfirmenfcbild, 5 00×0,63, 3u vertaufen Sviegelftr. 11.

Juta Be ger a fich atulitati det be ger a fill bet an bis fell

Juwelier Tittel.

Familien-Nachricht.

Für die überaus zahlreichen und wohltuenden veise herzlicher Teilnahme beim Heimgange unseres

des Kaufmanns

Max Kreutzberg

ist es mir nicht möglich, jedem einzelnen zu danken und sage ich nur auf diesem Wege im Namen aller Hinterbliebenen unseren innigsten Dank.

Die trauernde Gattin Auguste verw. Kreutzberg geb. Buschendorf.

